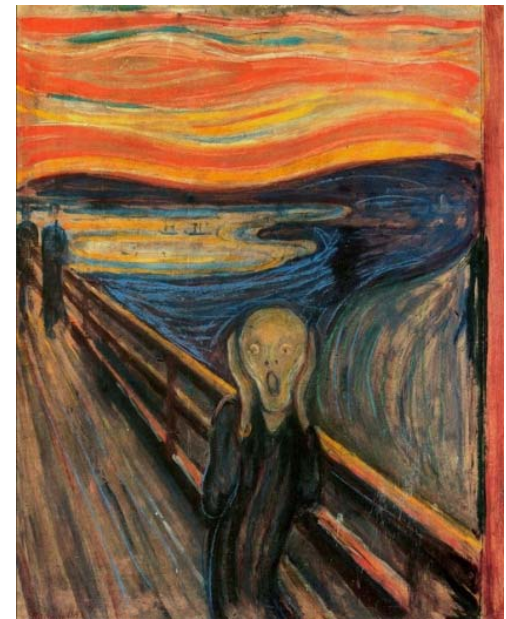


Auswertung des relativen Überlebens beim fortgeschrittenen oder metastasierten NSCLC

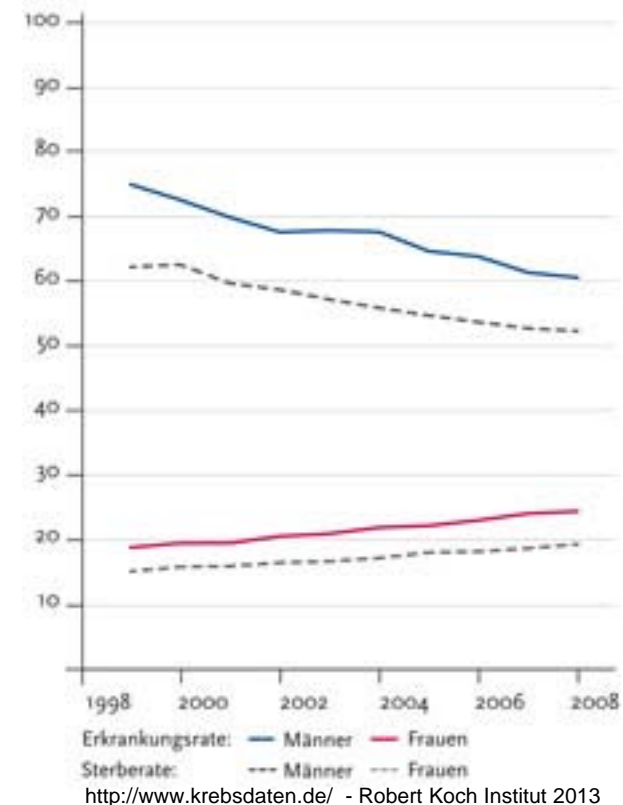
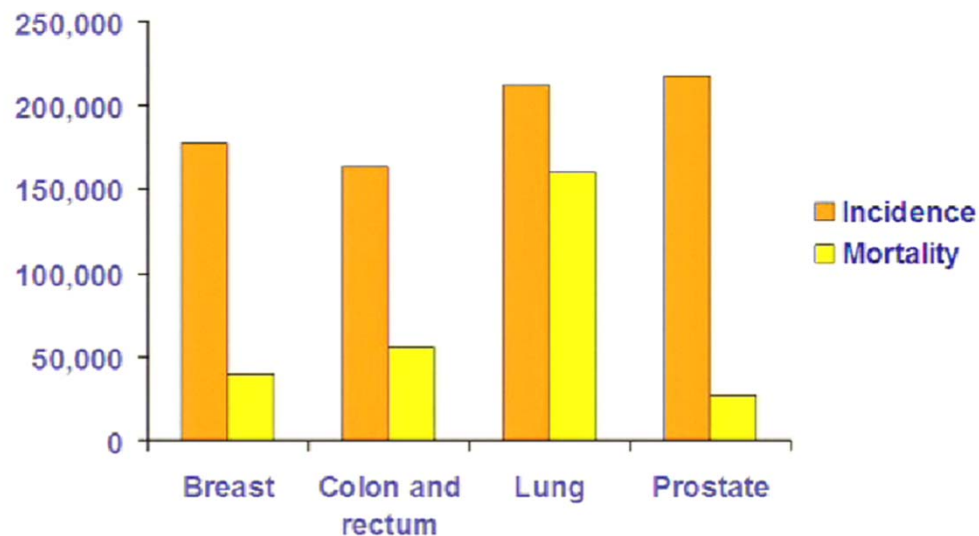


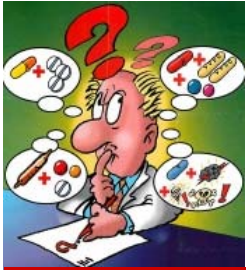
Dr. med. St. Wilhelm

Internistische Gemeinschaftspraxis
Dr. Duda, Dr. Eschenburg, Dr. Wilhelm
Am Wall 1
18273 Güstrow

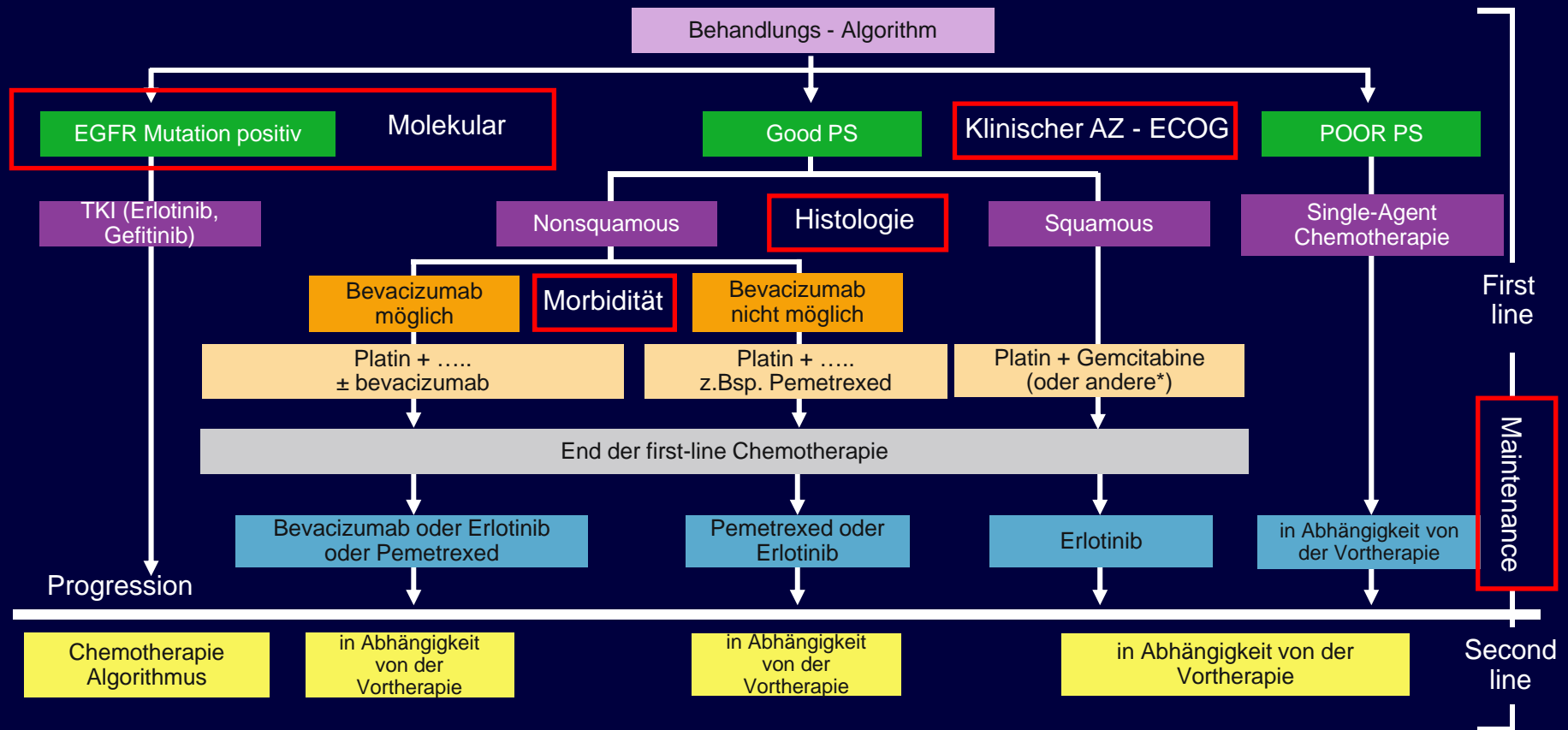


- Das nicht-kleinzellige Bronchialkarzinom (NSCLC) macht ca. 75% aller diagnostizierten Bronchialkarzinome aus.
- Es besitzt die höchste Mortalität bei Männern und ist die dritthäufigste Todesursache bei Frauen nach Mamma- und Colonkarzinom.
- Mit einer mittleren relativen 5-Jahres Überlebensrate von 15-18% nach Erstdiagnose ist die Prognose ausgesprochen ungünstig.





Die initiale Therapieentscheidung beim metastasierten NSCLC: Qual der Wahl



*Docetaxel, paclitaxel, vinorelbine.

nach Gandara DR, et al. Clin Lung Cancer. 2009;10:392-394.

Beschreibung der Datenbasis

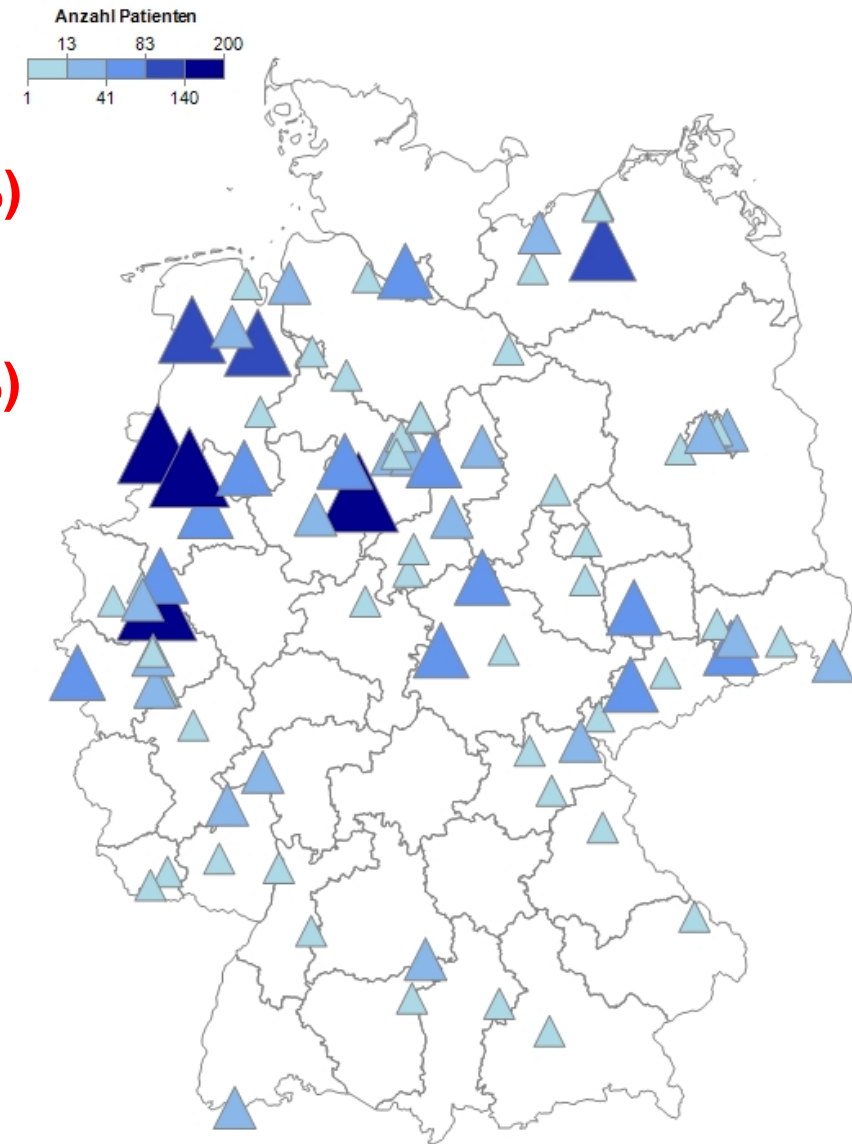
- Die zentrale Datenerhebung zum NSCLC erfolgt innerhalb des vorliegenden Registers seit dem Jahr **2003**.
- Die sogenannten "PIO-Projekte" zur Dokumentation onkologischer Daten dienen zunächst der Durchführung von Qualitätssicherungsprojekten.
- Die vorliegende **Analyse zum relativen Überleben** der Patienten im Register des NSCLC enthält eine Übersicht der Patienten mit einer Erstdiagnose innerhalb der Erfassungsjahre **2004 bis 2013**.

ONCOReg

Gesamt Pat.-zahl n= 27052
dokumentiert n= 23836 **(88%)**

Anzahl Praxen n= 392
Anzahl Praxen NSCLC n= 85 **(21%)**

Die Gesamtzahl der im Register
gemeldeten Patienten beträgt zum
Zeitpunkt der Auswertung **n=2272.**



Methodik

Das relative Überleben wurde mittels Periodenanalyse nach der Methode EdererII [1] berechnet.

Überlebensrate ist ein Begriff aus der [Epidemiologie](#) und gibt die Wahrscheinlichkeit an, einen definierten Zeitraum ab Diagnosestellung zu überleben. Sie dient zur Einschätzung der [Prognose](#) einer Erkrankung.

absoluten und relativen Überlebensrate

Die relative Überlebensrate setzt das Überleben an Krebs Erkrankter in Relation zum Überleben der allgemeinen Bevölkerung, welches anhand von [Sterbetafeln](#) entsprechend der Alters- und Geschlechtsstruktur geschätzt wird. Eine relative Überlebensrate von 100 % bedeutet, dass die Sterblichkeit unter den Erkrankten genauso hoch ist wie die Sterblichkeit der allgemeinen Bevölkerung gleichen Alters.

Basierend auf dem Krebsregister des Saarlandes ergab sich bezogen auf den Zeitraum von 1998 bis 2002 für alle Krebsarten eine relative Fünfjahresüberlebensrate von etwa 55 %.

[1] Timo Hakulinen, Karri Sepp-Ad', and Paul C Lambert. Choosing the relative survival method for cancer survival estimation. European Journal of Cancer Oxford, England: 1990), 47(14):2202{2210, September 2011. PMID: 21549589.

Methodik

Demografische Referenzwerte der Auswertung sind die Sterbetafeln der Periode 2003 bis 2010 [3][4].

Death Certificate-Only Patienten sind in dieser Analyse nicht vorhanden. Ein bestimmter Anteil von Erkrankungen (*DCO-Anteil, death certificate only*) wird allein, auch nach Nachforschungen, über die Totenscheine bekannt.

„Lost to follow-up“ - Patienten werden als zensierte Beobachtungen berücksichtigt.

Der Vergleich von Überlebensraten erfolgt durch einen nach Alter bei Erstdiagnose stratifizierten Log-Rang-Test [5].

[2] Bernd Holleczek, A Gondos, and H Brenner. periodR - an r package to calculate long-term cancer survival estimates using period analysis. *Methods of Information in Medicine*, 48(2):123{128, 2009. PMID: 19283308.

[3];[4] Federal Statistical Oce. Period life tables for Germany 1871/1881 to 2007/2009, 2012. & Federal Statistical Oce. Period life tables for Germany 2008/2010., 2012.

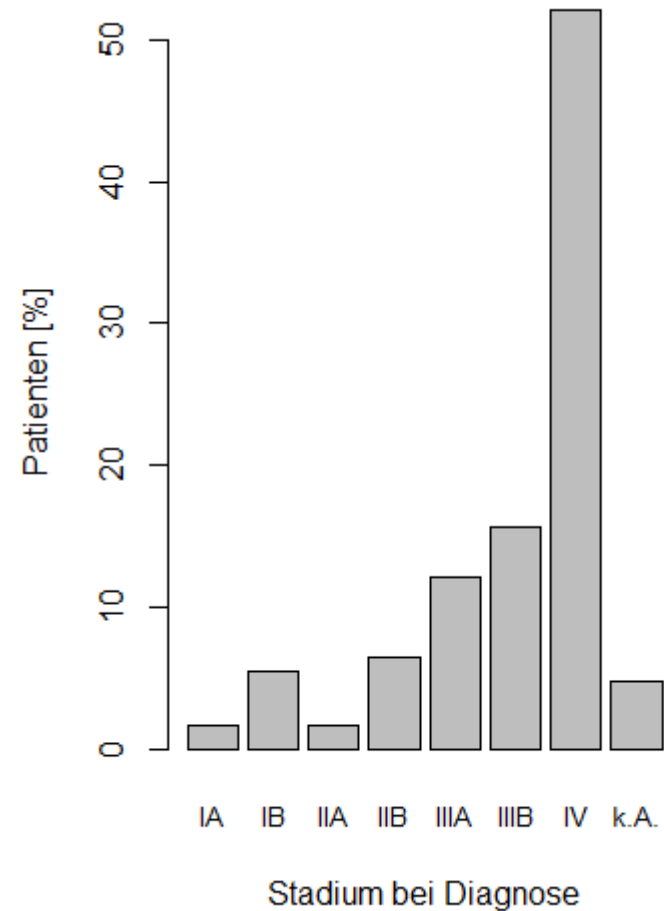
[5] Estève J., Benhamou E., Raymond L.: *Statistical methods in cancer research. Descriptive epidemiology. Volume IV. IARC Sci. Publ.* 1994; 128: 1 - 302

Übersicht

- Für den analysierten Zeitraum wurden insgesamt **1847** Patienten mit einer Erstdiagnose im Register erfasst.
- 1359 Patienten sind männlich, 488 weiblich.
- 1176 Patienten sind bereits verstorben. **(63,8%)**

Übersicht

- 962 (52%) dieser Patienten wurden mit einem primär metastasierten NSCLC (UICC IV) dokumentiert.
- 513 (28%) mit einem UICC III.
- 151 (8%) mit einem UICC II.
- 132 (7%) UICC I.
- Ein nicht-determinierbares Stadium zeigten 89 (5%) Patienten.



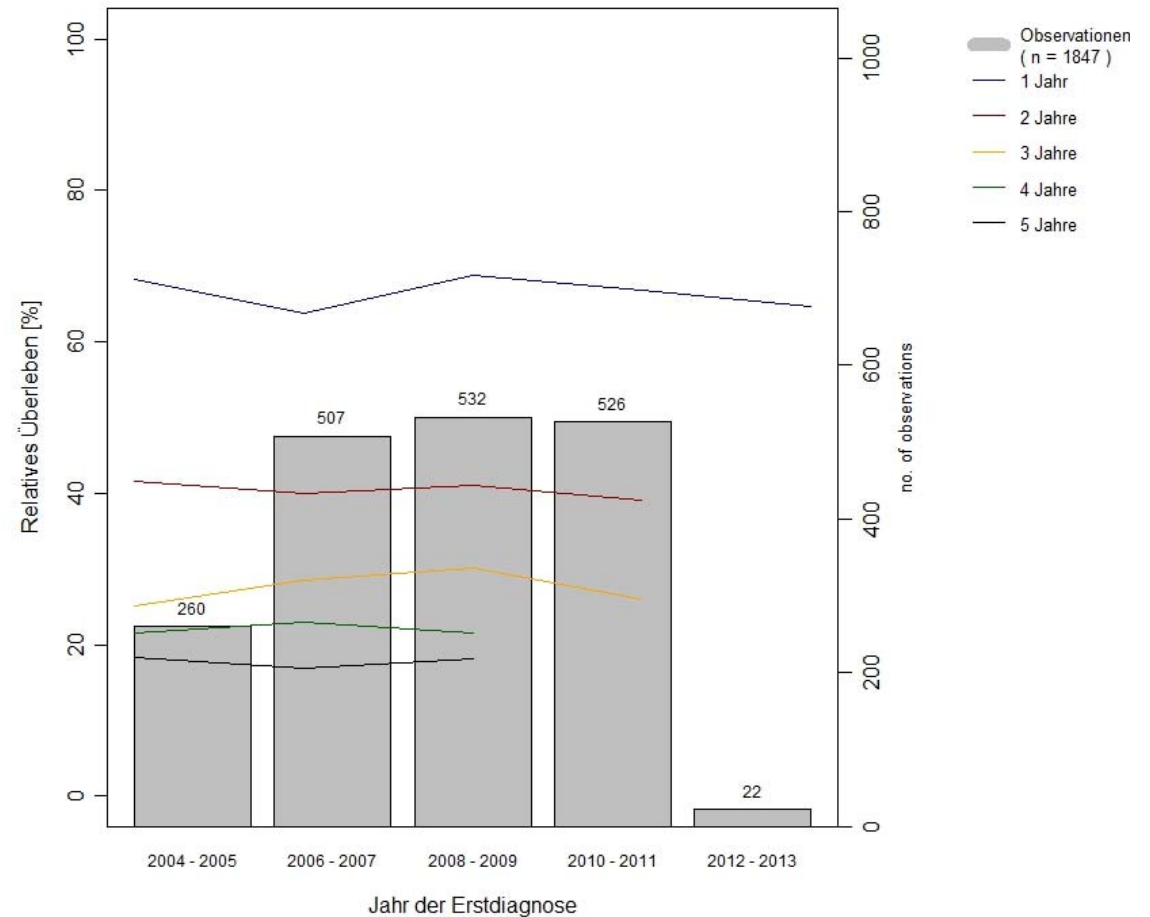
Ergebnisse

Das relative 5-Jahres Überleben aller registrierten Patienten liegt bei **17,6%** (SE=1,6)¹.

Aktuelle relative 5-Jahres Überlebensraten aus den Landeskrebsregistern liegen für

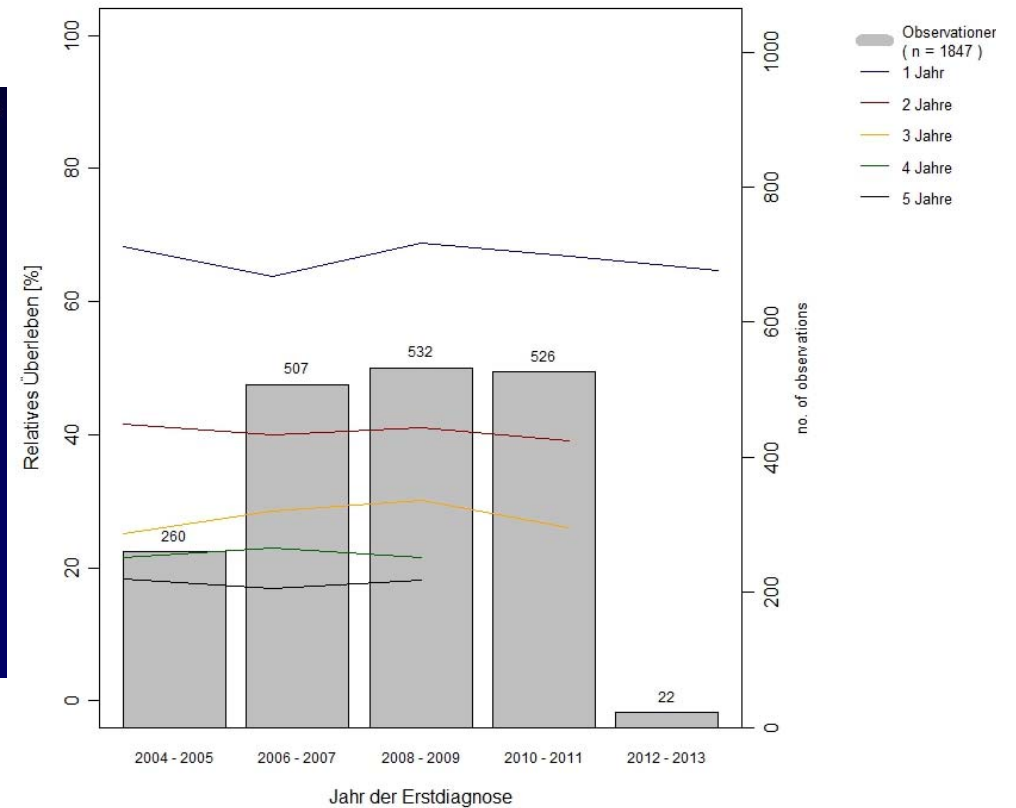
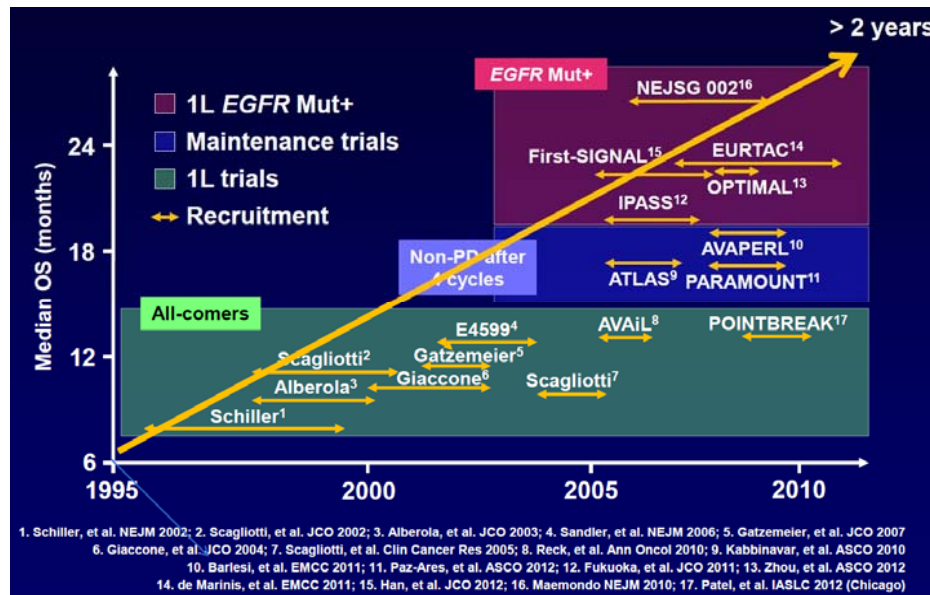
Männer zwischen 13 und 17 %

Frauen zwischen 13 und 19 %
(RKI 2010)



¹SE= Standard Error

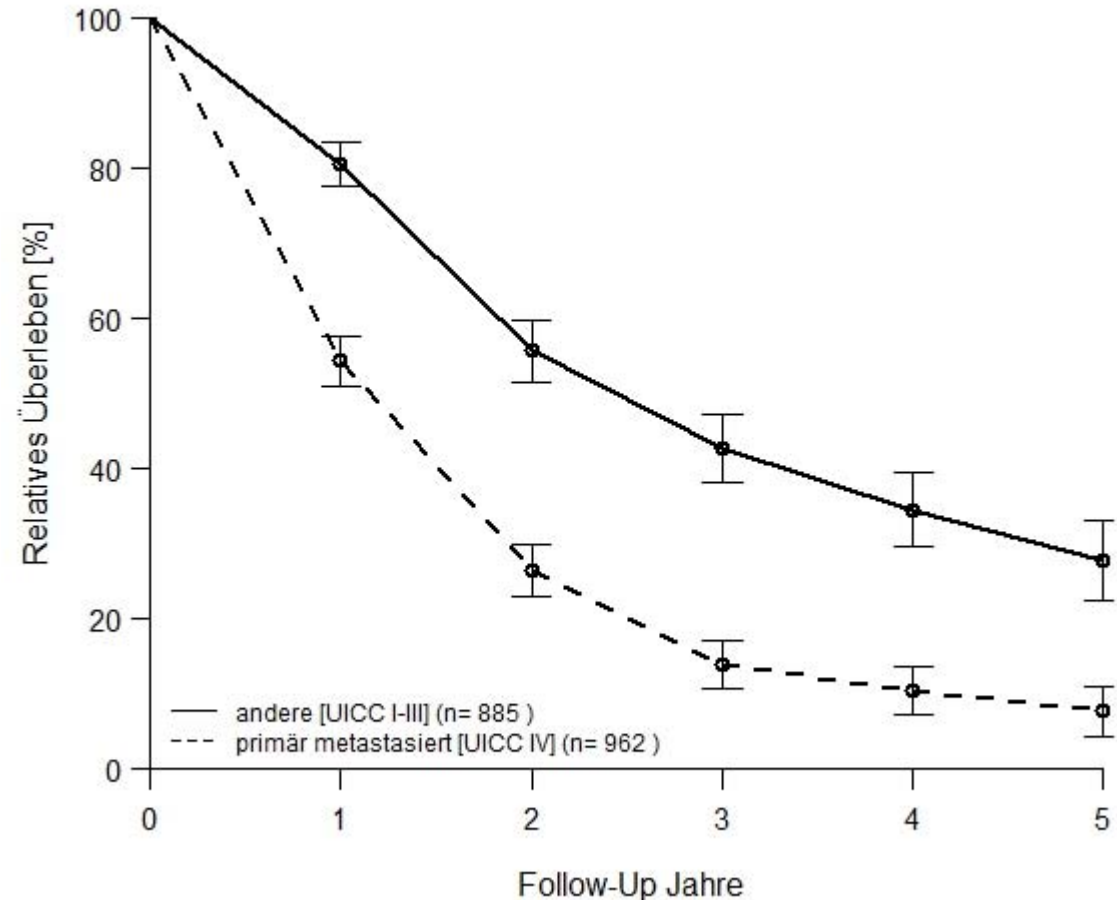
Ergebnisse



Eine statistisch signifikante Änderung des relativen Überlebens über den gesamten Beobachtungszeitraum ist nicht zu erkennen.

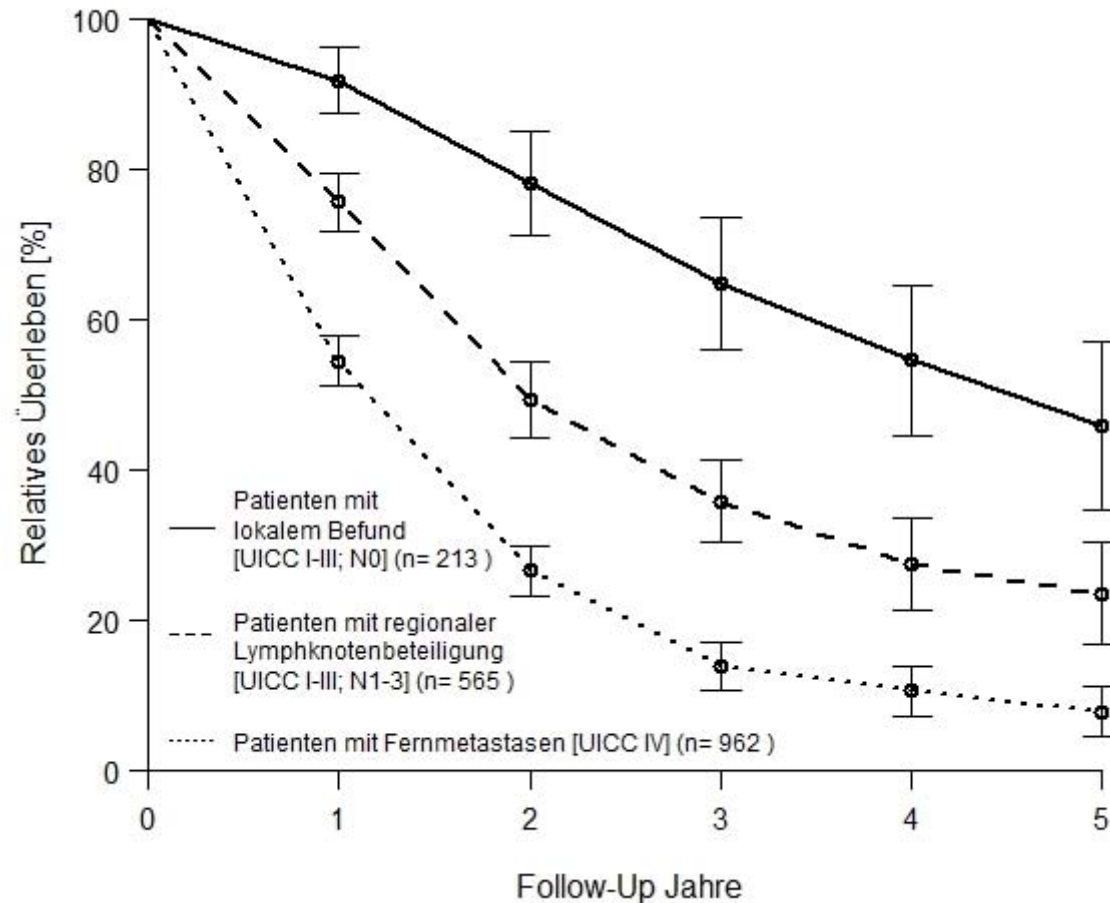
Ergebnisse

- Primär metastasierte Patienten weisen ein 5-Jahres-Überleben von **7,7%** (SE=1,7) auf.
- Die Überlebensrate von Patienten mit einem UICC von I-III liegt bei **27,7%** (SE=2,7)



Ergebnisse

- Bei nur lokalem Befund beträgt die Überlebensrate **45,7%** (SE=5,7).
- Unter Beteiligung regionaler Lymphknoten reduziert sich die 5-Jahres Überlebensrate auf **23,5%** (SE=3,4).
- Primär metastasierte Patienten weisen ein 5-Jahres-Überleben von **7,7%** (SE=1,7) auf.



Schlussfolgerung

- Die relative 5-Jahres-Überlebensrate mit Lungenkrebs wird in Deutschland mit etwa 15% bei Männern und 18% für Frauen angegeben (17,6%).
- Eine statistisch signifikante Änderung des rel. Überlebens über den gesamten Beobachtungszeitraum ist nicht zu erkennen. (8 Jahre)
- Rel. 5-Jahres-Überlebenswahrscheinlichkeiten USA: Bei nur lokalem Befund überleben 49% (45,7%) der Patienten 5 Jahre, 16% (23,5%) bei regionaler Lymphknoten-beteiligung bzw. 2% (7,7%) bei Fernmetastasen [6].
- Die Registerdaten zeichnen ein korrelierendes Bild der Überlebenszeiten damit auch der Effektivität in der ambulanten onkologischen Versorgung zu den Literaturdaten.

[6] Goeckenjan G, Sitter H, Thomas M, Branscheid D, Flentje M, Griesinger F, et al. Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms. Pneumologie. 2010 Mar 9;64(S 02):e1-e164.

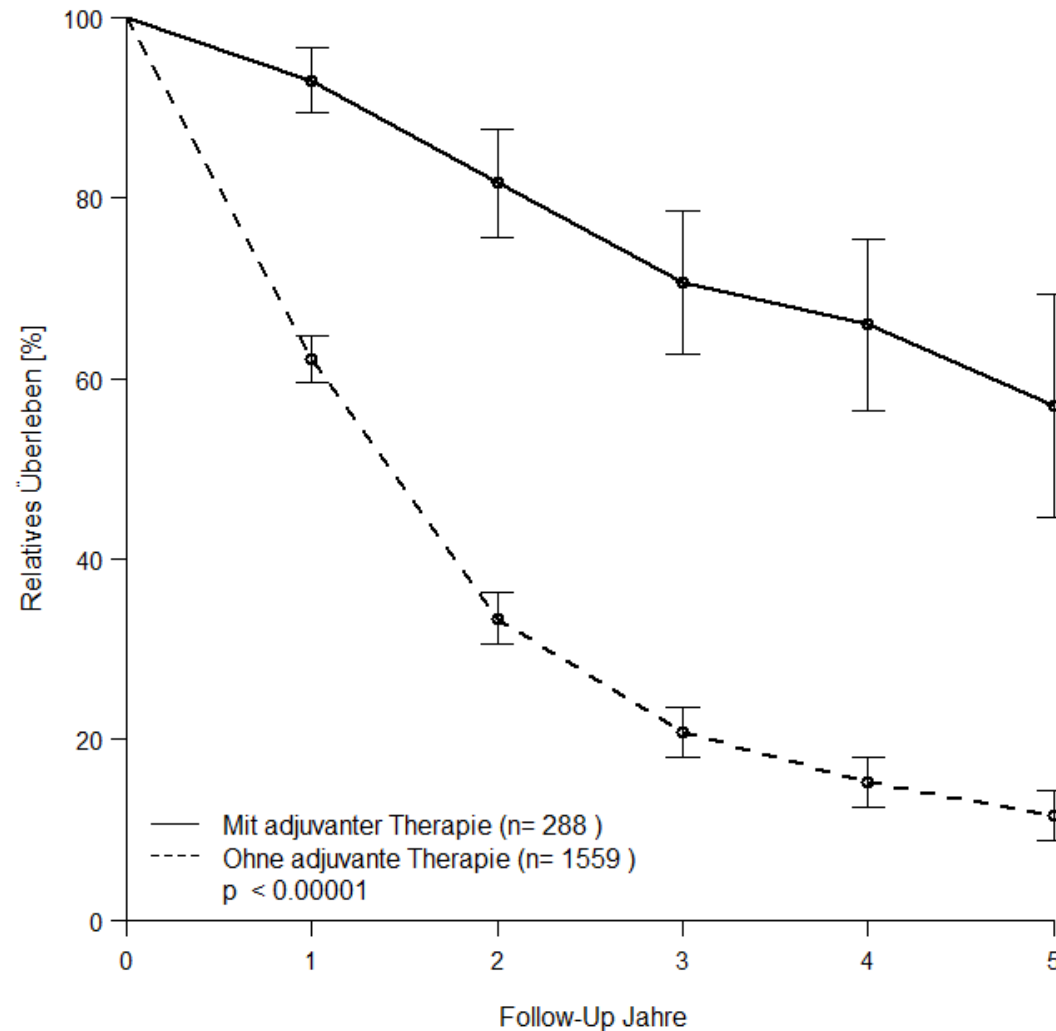
Alltag



Behandlung des NSCLC

Ergebnisse

- Patienten mit einer adjuvanten Vorbehandlung (Chemo- oder Radio-/Chemotherapie) weisen eine 5-Jahres-Überlebensrate ab Erstdiagnose von 51,7% (SE=6,1) auf.
- Dagegen zeigen Patienten ohne adjuvante Therapie eine Überlebensrate von 11,7% (SE=1,4) nach 5 Jahren.



rgb | Onkologisches
Management GmbH

Paul-Lincke-Straße 14
31157 Sarstedt

Tel. (05066) 69 20 71
Fax (05066) 69 20 64

info@rgb-onkologie.de
www.rgb-onkologie.de